

Petitionstext zur Petition:

Kumm guet haim! - Für ein sicheres Basel

P472

Petitionärin/Petitionär:

Junge SVP Basel-Stadt
St.Alban-Ring 280
4052 Basel

Beschreibung zur Petition:

Die beunruhigende Tatsache, nahezu tagtäglich von neuen Gewalt- und Sexualdelikten sowie Übergriffen zu lesen, ist besorgniserregend. Diese Entwicklung beunruhigt insbesondere auch junge Menschen, die gerne abends länger unterwegs sind. Mit der Petition „Kumm guet haim!“ fordern wir entscheidende erste Schritte Seiten des Regierungsrates und des Grossen Rats, um den öffentlichen Raum endlich wieder sicherer zu gestalten. Oberstes Ziel ist es, dass die Bevölkerung endlich wieder ohne Angst nachhause gehen kann. Nein zum unsicheren Nachhausekommen! Der Heimweg zu Fuss oder auf dem Velo, insbesondere spät abends, ist für viele Menschen oft mit unangenehmen, angstvollen Gedanken verbunden. Gerade auch für junge Frauen. Nein zu immer mehr Gewalt- und Sexualdelikten! Die Gewalt- und Sexualdelikte häufen sich, insbesondere an den Hotspots wie z.B. in der Dreirosenanlage, am Rheinbord oder in düsteren Gassen. Es beunruhigt uns, fast tagtäglich von neuen Übergriffen zu lesen. Es kann nicht sein, dass Menschen sich abends kaum mehr allein aus dem Club getrauen oder zu Hause bleiben, weil sie sich unsicher fühlen! Nein zu einer immer schlechteren Sicherheitslage! Die Realität ist: Die Sicherheit auf unseren Strassen hat sich verschlechtert! Sollen wir davor die Augen verschliessen? Nein

Lösungsvorschlag zur Petition:

Die Petition der Jungen SVP Basel-Stadt fordert deshalb, dass - der öffentliche Raum an sämtlichen Kriminalitätshotspots und den stadtbekanntesten Brennpunkten videoüberwacht wird! - Unterführungen oder Passagen endlich angemessen und besser beleuchtet werden! - unsere Grenzen besser geschützt werden! - endlich die konsequente Bestrafung von Tätern und Ausweisung krimineller Ausländer und Asylanten in die Wege geleitet wird!